Herren Bezirksliga

TSV Herrlingen II : FC Strass II
Samstag, 17.09.2022, 18:30 Uhr

Fießinger und Hadbawnik bleiben gegen den FC Strass II ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Herrlingen II in der Herren Bezirksliga gegen den FC Strass II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Hadbawnik und Fießinger errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Fießinger / Günes die Gastspieler Bubek / Sorg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Recht kurzen Prozess machten danach Hadbawnik / Häußler beim 3:0 mit Aust / Tomaschek. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Mayr / Huber waren derweil die Gastgeber Manneck / Leipolt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Peter Hadbawnik gegen Christian Aust nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:5, 8:11, 11:7 nicht verloren. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Volker Bubek war am Nachbartisch der Gastgeber Felix Fießingergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Zwischenzeitlich musste Sven Manneck zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Andreas Tomaschek aber dennoch sicher mit 11:6, 6:11, 11: 6, 11:8 ein. Kaum Chancen hatte Samuel Häußler beim 9:11, 7:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Thomas Mayr, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Zwischenzeitlich konnte Ihsan Günes zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Klaus Huber aber trotzdem deutlich mit 1:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Tobias Leipolt gegen Winfried Sorg. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Herrlingen II und FC Strass II in die Box. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Peter Hadbawnik und Volker Bubek, die Peter Hadbawnik letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Felix Fießinger und Christian Aust, das Felix Fießinger letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. In toller Verfassung präsentierte sich Sven Manneck im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Thomas Mayr. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Samuel Häußler konnte im Spiel gegen Andreas Tomaschek einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Herrlingen II am 08.10.2022 gegen die TSF Ludwigsfeld möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.09.2022 gegen den SC Vöhringen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (18:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Herrlingen II

Doppel: Fießinger / Günes 1:0, Hadbawnik / Häußler 1:0, Manneck / Leipolt 1:0

Einzel: P. Hadbawnik 2:0, F. Fießinger 2:0, S. Manneck 1:1, S. Häußler 1:1, I. Günes 0:1, T. Leipolt 0:1

FC Strass II

Doppel: Aust / Tomaschek 0:1, Bubek / Sorg 0:1, Mayr / Huber 0:1

Einzel: V. Bubek 0:2, C. Aust 0:2, T. Mayr 2:0, A. Tomaschek 0:2, W. Sorg 1:0, K. Huber 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (18:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").